

160 bis 340 Silben

Übertragungszeit: 160 Min.

Mitteilung der Kommission der Europäischen Union: ein Plädoyer für multilaterale Zusammenarbeit

Meine Damen und Herren, in meinen folgenden Ausführungen möchte ich mich eingehend mit einer Mitteilung der Kommission der Europäischen Union

1/4

an den Europäischen Rat und das Europäische Parlament aus der jüngeren Vergangenheit befassen. In dieser Mitteilung legt

1/2

die Kommission dar, wie die Europäische Union ihre Aufgaben innerhalb der Vereinten Nationen wahrnimmt und wie sie mit dieser

3/4

Weltorganisation zusammenarbeitet. Die Mitteilung erfolgt vor dem Hintergrund, dass die Kommission prüft, auf welche Weise die

1./160

Europäische Union die Bestrebungen der Vereinten Nationen zur Gewährleistung einer effizienten Weltordnungspolitik noch besser als bisher

1/4

unterstützen kann. Dies gilt insbesondere in den Bereichen der nachhaltigen Entwicklung, der Bekämpfung der Armut sowie der Gewährleistung von Frieden und inter-

1/2

nationaler Sicherheit. Das Engagement für eine multilaterale Zusammenarbeit ist ein Grundprinzip der Außenpolitik der Europäischen

3/4

Union. Zahlreiche Probleme auf globaler Ebene können nur durch internationale Zusammenarbeit gelöst werden. Deshalb hat die Europäische Union ein

2./180

großes Interesse daran, die Weiterentwicklung und Verbesserung der Instrumente einer Weltordnungspolitik nachhaltig zu fördern. Der Einsatz der Europäischen Union für

1/4

eine multilaterale Zusammenarbeit und insbesondere für die Vereinten Nationen als Dreh- und Angelpunkt des multilateralen Systems ist von großer weltpolitischer

1/2

Bedeutung. Der Erfolg dieser Bemühungen wird entscheidend dafür sein, inwieweit die Vereinten Nationen als eine Institution, die in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg	$\frac{3}{4}$
aufgebaut wurde, weiterhin ein Fundament des internationalen Systems sein kann. Jede Entscheidung für einen anderen Weg, meine Damen und Herren, hätte äußerst unangenehme	3./200
Folgen nicht nur für die Gewährleistung von Frieden und internationaler Sicherheit im Besonderen, sondern auch für das multilaterale Handeln im Allgemeinen. Die Europäische Union	$\frac{1}{4}$
sollte bei der Vereinbarung und Umsetzung wichtiger Initiativen der Vereinten Nationen in den Bereichen der nachhaltigen Entwicklung und der internationalen Sicherheit	$\frac{1}{2}$
eine wesentliche Rolle übernehmen. Dazu gehören auch eigene Initiativen zur Reform der Vereinten Nationen. Weltordnungspolitik wird kaum erfolgreich sein, solange die	$\frac{3}{4}$
multilateral tätigen Institutionen nicht in der Lage sind, eine effiziente Umsetzung ihrer Beschlüsse und Regeln zu gewährleisten. Dies gilt sowohl hinsichtlich der großen	4./220
weltpolitischen Fragen wie Frieden und internationale Sicherheit als auch hinsichtlich der konkreten Umsetzung der bei den Konferenzen der Vereinten Nationen eingegangenen Verpflichtungen. Die Über-	$\frac{1}{4}$
nahme einer solchen Rolle bedeutet für die Mitgliedstaaten der Europäischen Union und gegebenenfalls für die Gemeinschaft insgesamt, dass sie die Beschlüsse der Vereinten Nationen möglichst rasch ratifizieren	$\frac{1}{2}$
und danach geeignete Vorkehrungen für eine zügige Umsetzung der wesentlichen Maßnahmen der Vereinten Nationen treffen, um auf diese Weise mit gutem Beispiel voranzugehen und ihren guten	$\frac{3}{4}$
Willen zu demonstrieren. In außenpolitischer Hinsicht bedeutet die Übernahme einer solchen Rolle in diesem Zusammenhang, dass die Europäische Union nach Möglichkeit auch eigene Initiativen	5./240
erarbeitet, um die im Rahmen der Vereinten Nationen vereinbarten Ziele so bald wie möglich zu erreichen. Wenn die gegenwärtigen Reformbestrebungen der Vereinten Nationen Früchte tragen sollen, dann müssen die	$\frac{1}{4}$
Europäische Union und ihre Mitgliedstaaten diesen Prozess aktiv und partnerschaftlich unterstützen. Um zu gewährleisten, dass die Arbeit der Institutionen der Vereinten Nationen auch im Bereich der Menschenrechte zu spürbaren	$\frac{1}{2}$

Verbesserungen vor Ort führt, wird die Europäische Union in verstärktem Maße Bemühungen um die Förderung der Menschenrechte in den betreffenden Ländern der Welt unternehmen. Zu diesem Zweck plant die Kommission der

3/4

Europäischen Union, in größerem Umfang auch auf ihre bilateralen Instrumente zurückzugreifen, wobei sie sich insbesondere auf Projekte der Europäischen Initiative für Demokratie und Menschen-

6./260

rechte stützen wird. Ein weiteres Tätigkeitsfeld, das unter dem Dach der multilateralen Zusammenarbeit eine große Bedeutung hat, ist die Bekämpfung des internationalen Terrorismus. Die hierzu beschlossenen Resolutionen des

1/4

Sicherheitsrates der Vereinten Nationen müssen weltweit umgesetzt werden, wenn der Kampf gegen den internationalen Terrorismus erfolgreich sein soll. Die Europäische Union ist entschlossen, andere Länder dabei zu unterstützen, die dafür

1/2

erforderlichen Kapazitäten aufzubauen. In diesem Zusammenhang ist auch das Problem der organisierten Kriminalität zu nennen. Die Anstrengungen der Vereinten Nationen zur Bekämpfung der grenzüberschreitenden organisierten

3/4

Kriminalität werden von der Europäischen Union nachhaltig unterstützt. Von besonderer Bedeutung auf diesem Gebiet ist auch die bilaterale Zusammenarbeit der Europäischen Union mit anderen Ländern. Meine Damen

7./280

und Herren, wenn es darum geht, die Kooperation von Europäischer Union und Vereinten Nationen effizient zu gestalten, dann darf die Gewährleistung von Frieden und internationaler Sicherheit nicht außer Acht gelassen werden. Die Europäische

1/4

Union wird ihren regelmäßigen Dialog mit dem Generalsekretär der Vereinten Nationen über ihre Rolle im Rahmen des Beitrags der Gemeinschaft zur Gewährleistung von Frieden und internationaler Sicherheit vertiefen und dabei im

1/2

Übrigen auch zivile Aspekte einbeziehen. Die große Übereinstimmung zwischen den politischen Schwerpunkten der Europäischen Union auf der einen Seite und denen der Vereinten Nationen auf der anderen Seite für die konkrete Tätigkeit vor Ort wird

3/4

durch eine Vielzahl von Maßnahmen bewirkt. Darunter sind auch Maßnahmen, wodurch Konsultationen und eine Kooperation zwischen einzelnen Ländern und dort jeweils tätigen Einrichtungen der Vereinten Nationen ermöglicht werden. Wenn in einem Land eine Situation

8./300

- eintritt, die für den Frieden und die internationale Sicherheit relevant ist, dann sollen sich die Europäische Union und die Vereinten Nationen mit regionalen Organisationen abstimmen und deren Ressourcen im Sinne der Erhaltung des Welt-
- 1/4
- friedens nutzen. Durch die Abstimmung der Ziele und Maßnahmen der Europäischen Union und der Vereinten Nationen in diesem Bereich entfalten bilaterale, multilaterale und internationale Zusammenarbeit eine optimale Wirkung. Die Kommission der
- 1/2
- Europäischen Union wird darauf hinwirken, dass auf der Ebene von Arbeitsgruppen noch häufiger engere Kontakte gepflegt werden, und zwar sowohl bei Zusammentreffen am Sitz der Vereinten Nationen als auch bei Begegnungen vor Ort in den Krisengebieten der Welt. Meine Damen
- 3/4
- und Herren, die Bemühungen um Frieden und internationale Sicherheit sind Bestandteil der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik der Europäischen Union. Die Gremien innerhalb der Gemeinschaft, die sich mit Angelegenheiten der Vereinten Nationen
- 9./320**
- befassen, sollen bei ihrer Arbeit stets vor Augen haben, dass die Interessen der Europäischen Union im System der Vereinten Nationen in der vor diesem Hintergrund gebotenen Weise vertreten werden müssen. In allen Einrichtungen der Vereinten Nationen, vor allen Dingen im
- 1/4
- Sicherheitsrat, sollen gemeinsame Positionen der Europäischen Union vorgetragen werden. Dabei soll den jeweiligen Vertretern der Europäischen Union für die Erläuterung der europäischen Standpunkte in den Gremien der Vereinten Nationen mehr Spielraum eingeräumt werden.
- 1/2
- Soweit im Rahmen der Vereinten Nationen eine Frage aus dem Themenbereich der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik der Europäischen Union behandelt wird, sollen die zuständigen Gremien der Gemeinschaft agieren können. Die Aufgabenteilung zwischen den Mitgliedstaaten und
- 3/4
- der Kommission der Europäischen Union soll weiter optimiert werden. Zwischen der Formulierung von Standpunkten in der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik der Europäischen Union und dem Abstimmungsverhalten in den Gremien der Vereinten Nationen muss Übereinstimmung gewährleistet sein.
- 10./340**

Beginn 4. Minute: ... Folgen nicht nur für die Gewährleistung ...